

**Zusatzantrag auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung nach § 74 Abs. 1 und 2 i. V. m. § 10 FeV vom Mindestalter von 16 Jahren für den Erwerb einer Fahrerlaubnis der Klasse AM (ab Vollendung des 15. Lebensjahres)**

Ich beantrage die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung nach § 74 Abs. 1 und 2 i. V. m. § 10 FeV vom Mindestalter von 16 Jahren für den Erwerb einer Fahrerlaubnis der Klasse AM (ab Vollendung des 15. Lebensjahres) mit dem **Geltungsbereich/Fahrtweg**

- \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ (Fahrtweg von... nach.../Geltungsbereich)
- \_\_\_\_\_ (an folgenden Tagen)
- \_\_\_\_\_ (Entfernung einfach)

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

geboren am: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Wohnort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse: \_\_\_\_\_

Sorgeberechtigte: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Der **individuelle Bedarf** für die Erteilung der beantragten Ausnahmegenehmigung in der Person des Antragstellers ergibt sich aus Folgendem mit entsprechender Begründung:  
(z.B. Fahrten für folgende belegbare Aktivitäten wie Fahrten zur Schule/Ausbildungsstätte, Freizeitaktivität(en), etc. und wird mit folgenden jeweiligen **Nachweisen**, z.B. Schulbescheinigung, Ausbildungsnachweis, Vertrag Ferienjob, Bestätigung Vereinstätigkeit **mit Angabe der Zeiten**, z.B. Trainingszeiten, Schulzeiten, Nachhilfezeiten belegt.)

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

(gegebenenfalls zusätzliches Beiblatt verwenden)

Warum ist die Zurücklegung der Wegstrecke nicht mithilfe anderer Mittel, z.B. öffentlicher Verkehrsmittel, Mofa, Fahrrad, E-Bike oder Mitfahrgelegenheiten möglich bzw. zumutbar? (bitte Nachweise über die Angebote des ÖPNV für die Wegstrecke(n) zu den beantragten Zeiten beifügen)

---

---

---

(gegebenenfalls zusätzliches Beiblatt verwenden)

Wie wurde die Wegstrecke bisher zurückgelegt und warum ist dies nun nicht mehr möglich oder zumutbar? Wie wurde bisher Abhilfe geschaffen bzw. wie wurde versucht, anderweitige Abhilfe zu schaffen?

---

---

---

(gegebenenfalls zusätzliches Beiblatt verwenden)

Ort, Datum

Unterschrift des Fahrerlaubnisbewerbers

Erklärungen des/r Sorgeberechtigten:

**Hiermit bestätige ich, dass der Antragsteller/die Antragstellerin die zum Führen eines Kraftfahrzeugs der Fahrerlaubnisklasse AM erforderliche Verkehrsreife besitzt. Pubertätsbedingte Reifeverzögerungen bestehen nicht. Mir ist bekannt, dass die körperliche und geistige Eignung, insbesondere eine hinreichende Verkehrsreife, die Voraussetzung zur sicheren Teilnahme am öffentlichen Straßenverkehr ist und meine diesbezügliche Einschätzung der Ausnahmegenehmigung entscheidungserheblich zugrunde gelegt wird. Sollten sich meine Angaben als unzutreffend erweisen, ist die Fahrerlaubnisbehörde berechtigt, die erteilte Ausnahmegenehmigung zu widerrufen.**

Hiermit erkläre ich meine **Zustimmung** für die Erteilung einer Ausnahme vom gesetzlichen Mindestalter nach § 74 Abs. 2 FeV, § 107 BGB.

Ich wurde darauf hingewiesen, dass die zuständige Kraftfahrzeugversicherung vor erstmaliger Nutzung des Kraftfahrzeugs unter Inanspruchnahme der Ausnahmegenehmigung schriftlich informiert werden muss.

**Hinweise zum Datenschutz nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)**

Verantwortlich für die Verarbeitung dieser Daten ist das Landratsamt Forchheim, Am Streckerplatz 3, 91301 Forchheim, Tel. 09191/86-0, E-Mail: poststelle@lra-fo.de. Weitere Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie auf dem Beiblatt „Hinweise zum Datenschutz“ zu diesem Antrag.

Beigefügtes Hinweisblatt mit Hinweisen zum Datenschutz habe ich hiermit zur Kenntnis genommen.

Unterschrift(en) der/des Sorgeberechtigten

# Hinweisblatt Datenschutz

## Hinweise zur Erhebung von Daten nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung – DSGVO-

1. **Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit**  
Diese Datenschutzhinweise ergehen im Zusammenhang mit dem Antrag zur **Erteilung einer Fahrerlaubnis**
2. **Verantwortlich für die Datenerhebung**  
Verantwortlich für die Datenerhebung ist das Landratsamt Forchheim, Am Streckerplatz 3, 91301 Forchheim, Tel.: 09191 / 86-0, E-Mail: [poststelle@lra-fo.de](mailto:poststelle@lra-fo.de).
3. **Kontaktdaten des Behördlichen Datenschutzbeauftragten**  
Landratsamt Forchheim, Behördliche Datenschutzbeauftragte, Am Streckerplatz 3, 91301 Forchheim, E-Mail: [Datenschutz@lra-fo.de](mailto:Datenschutz@lra-fo.de).
4. **Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung**  
**Zwecke der Verarbeitung:**  
Ihre Daten werden erhoben, um über den Antrag auf Erteilung einer Fahrerlaubnis zu entscheiden.  
**Rechtsgrundlage der Verarbeitung:**  
Ihre Daten werden auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e, Abs. 3 Satz 1, 2 DSGVO in Verbindung mit §§ 49 ff. FeV sowie §§ 48 ff. StVG verarbeitet.
5. **Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten**  
Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:
  - Kraftfahrt-Bundesamt, Technische Prüfstelle, zuständige Polizeiinspektionen, Begutachtungsstellen, Verkehrsmedizinische Fachärzte
  - Weitere öffentliche Stellen, soweit sich im weiteren Verfahren ergibt, dass eine Weiterleitung der personenbezogenen Daten nach den geltenden Rechtsvorschriften erforderlich und zulässig ist.
6. **Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland (außerhalb der EU)**  
Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland zu übermitteln.
7. **Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**  
Ihre Daten werden beim Landratsamt Forchheim solange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen zur Aufgabenerfüllung erforderlich ist.
8. **Betroffenenrechte:**  
Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:  
Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).  
Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).  
Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).  
Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).  
Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.  
Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.
9. **Widerrufsrecht bei Einwilligung**  
Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Landratsamt Forchheim durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diese nicht berührt.
10. **Pflicht zur Bereitstellung von Daten**  
Das Landratsamt Forchheim benötigt Ihre Daten, um über Ihren Antrag auf Erteilung einer Fahrerlaubnis entscheiden zu können. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht abgeben, kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden.